



Nachlese Seggauberg b. Leibnitz 18.09.2005

9. Lauf zum Herzog Motorsport / Fundgrube Bergallyecup und zum Österreichischen Bergallyepokal 2005

Trotz kühlen Temperaturen und regnerischen Witterungsverhältnissen pilgerten rund 1500 wetterfeste Motorsportfreaks zum neunten Lauf des Herzog / Motorsport / Fundgrube Bergallyecups nach Seggauberg in die steirische Toscana und sie hatten ihr Kommen wahrlich nicht zu bereuen. Denn was die 62 Piloten bei diesen schwierigen Streckenverhältnissen boten war wirklich beeindruckend.

Im Training zeichnete sich in der Königsklasse ein Vierkampf zwischen den beiden Bergallyeassen Felix PAILER und Franz NOVAK beide Lancia Integrale und dem Kitzeck Sieger Dieter HÖLLER OÖ. sowie Günter GABAT beide auf Gabat Cosworth ab.

Felix PAILER und Günter GABAT waren die einzigen Piloten die im Training unter der 50 sec. Marke blieben.

Und im Rennen dann ein Hundertstelsekunden Krimi zwischen Dieter HÖLLER Gabat Cosworth und dem Paldauer Franz NOVAK Lancia Integrale das der Pinsdorfer mit 0,02 sec. Vorsprung für sich entschied. Der Tages bzw. Klassensieg + 2000 ccm 4 WD geht damit nach OÖ.

Dritter nur 0,35 sec. dahinter der schwarze Ritter aus dem Aichfeld Günter GABAT im Gabat Turbo WRC. Dem Gleinstättner Hanspeter LABER Ford Escort Cosworth genügt ein 5. Platz um bereits vorzeitig zum vierten Mal in Folge den Titel in der Königsklasse + 2000 ccm 4 WD in die Südsteiermark zu holen. Ein guter 4. Platz in diesem Klassefeld für den Haslauer Felix PAILER Lancia Integrale.

In der zweiradgetriebenen Klasse + 2000 ccm 2 WD führt derzeit der Sieg nur über den Koglhofer Rupert SCHWAIGER Porsche 911 Bi – Turbo. Er feiert damit seinen 9. Sieg in Folge.

Den Klassensieg vorzeitig in der Tasche hat auch der schnellste Tischlermeister Österreichs Gerhard LANDL im BMW 318 i.S. Er ist vor dem Saisonfinale in Paldau in der 2 lt. Klasse uneinholbar.

Perfekte Leistung in dieser Kategorie von Lokalmatador Robert LEINHOLZ VW Golf GTI der mit Platz 2 sein bestes Saisonergebnis einfuhr.

Eine grandiose Leistung die ihresgleichen sucht schafft Hausherr und Lokalmatador Andraes MARKO VW Golf GTI. Er sichert sich mit seinem Klassensieg bereits zum „achten Mal“ in Folge den Titel in der Klasse – 1600 ccm vor dem letzten Lauf.

Und ebenso grandios und unbedingt erwähnenswert die Leistung von HAUPTSPONSOR Helmut HERZOG Renault Megane Coupe. Nach „14 jähriger Motorsportabstinenz“ feiert er heute einen vielbejubelten Klassensieg in der Gruppe A und klopft um einen Podiumsplatz im Endklassement an.

In der Gruppe H – Rallye benötigt der Koglhofer Stefan WIEDENHOFER Mazda 323 Turbo beim letzten Rennen noch 1 Pkt. um seinen ersten Titel zu erringen.

Weitere Klassensieger

- 1400 ccm	Manfred AFLENZER	VW Polo
- 1000 ccm	Hannes MAYER	Mini
Gruppe N	Michael AUER	Renault
Historisch	Adi HOCHECKER	Opel Kadett
Gruppe H	Stefan WIEDENHOFER	Mazda 323

LETZTER LAUF SAISONFINALE AM SONNTAG 2. OKTOBER IN PALDAU B. FELDBACH